

Börse in Leipzig,  
am 12. December 1823.

Börse in Leipzig, am 12. December 1823.		Course im Conv. 20 Fl. Fuß. Briefe. Geld.		
		Wien in Conv. 20 Kr. k. S.	do. 2 Mt.	do. 3 Mt.
Amsterdam in Ct.	k. S.	144	—	—
do.	2 Mt.	143½	—	—
Augsburg in Ct.	k. S.	101	—	—
do.	2 Mt.	—	100½	—
Berlin in Ct.	k. S.	—	104½	—
do.	2 Mt.	104¾	—	—
Bremen in Louisd'or	k. S.	111¾	—	—
do.	2 Mt.	111¾	—	—
Breslau in Ct.	k. S.	—	104½	—
do.	2 Mt.	—	105	—
Frankf. a. M. in WG.	k. S.	—	100¾	—
do.	2 Mt.	—	99¾	—
Hamburg in Banco	. k. S.	148¾	—	—
do.	2 Mt.	—	147½	—
London p. L. st.	. 2 Mt.	6. 20½	—	—
do.	3 Mt.	6. 19½	—	—
Paris p. 300 Fr.	. k. S.	80½	—	—
do.	2 Mt.	80¾	—	—
do.	3 Mt.	80¾	—	—
		Louisd'or à 5 Thl. . . . .	111	—
		Holländ. Ducaten à 2½ Thl.	—	14½
		Kaiserl. do. do.	—	14½
		Bresl. do. à 65½ As do.	—	13½
		Passir. do. à 65 As do.	—	12½
		Species . . . . .	—	1½
Verl.	Preuss. Courant . . .	—	—	104
	Cassenbillets . . . . .	101¾	—	—
		Gold p. Mark fein kölln.	—	—
		Silber 13löth. u. dar. p. do.	—	—
		do. niedershältig do.	—	—
		K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.	—	124½
Excl.	Dgl. à 4½ 1821 à 250 Fl.	—	—	105½
	Actien d. Wiener Bank	—	—	950
Zinsen.	K. öster. Metall. à 5 pCt.	84	—	—
	K. pr. Staats - Schuld-	—	—	—
	scheine à 4½ in pr. Ct.	74	—	—
		Dgl. m. Präm. - Scheinen	111	—

Theateranzeigen. Morgen, den 14ten: der Greifschuß.

Dienstag, den 16ten: die Braut von Messina.

Mittwoch, den 17ten: Ferdinand Cortez.

Kreitag, den 19ten: der Bräutigam aus Mexiko.

Sonntag, den 21sten: der Barbier von Sevilla.

Dienstag, den 23sten; zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Königs, wird das Sachsenlied gesungen. Hierauf, neu einstudirt: Turandot, Etagomisches Märchen nach Gozzi von Schiller. (Mit aufgehobenem Abonnement).

Concert anzeige. Durch die Güte eines resp. Concert- Directoriums ist unserm Institute (dessen Begründung und Erhaltung nur die Unterstüzung und Pflege alter und franker Musiker und deren Witwen zum Zwecke hat), verstattet worden, Montag den 15. December v. J. das alljährliche Benefiz-Concert im Saale des Gewandhauses zu geben, wozu wir die Freunde und Förderer alles Schönen und Guten hierdurch ergebenst einladen. Wir schmeicheln uns durch dieses Concert, ihm als wohltätig längst anerkannten Publikum Leipzigs nur eine neue schöne Gelegenheit anzubieten, sich freundlich für eine Anstalt zu verwenden, die bis jetzt der Kunst, sowie der Stadt selbst, Ehre zu machen sich hat angelegen seyn lassen. Mad. Kraus-Wranitzky, so wie die sämmtlichen Mitglieder der Sing-Academie und des Musikvereins werden uns dabei wohlmeinend unterstützen. Außer mehreren interessanten Musikstücken wird auch der Jaggerthoy aus der neuen Oper: Eu-